

P F A R R E B E R S T A L Z E L L

Pfarnachrichten

Sommer 2026



In dieser Ausgabe:

| | | | |
|-----------------------------------|-------------|---------------------------------------|----------|
| Grußwort des Seelsorgeteams | Seite 2 | kfb..... | Seite 9 |
| Unter Gottes Segen | Seite 3 | Kinderkirche..... | Seite 10 |
| Erstkommunion..... | Seite 4 + 5 | Ulrichschor, Öffentl. Bibliothek..... | Seite 11 |
| Firmvorbereitung..... | Seite 6 - 8 | Termine..... | Seite 12 |





Liebe Leserinnen und Leser unserer Eberstälzeller Pfarrnachrichten!



Von den heurigen Bittprozessionen vor Christi Himmelfahrt bleibt den Mitgehenden der Rückweg von der Eckmair-Kapelle in besonders schöner Erinnerung. Es war ein windstillere, angenehmer Frühlingsabend mit einem großartigen Blick über die Felder und Häuser hinweg auf die fernen Berge im Süden unseres Bundeslandes Oberösterreich. Und bis dorthin reicht auch unsere Pfarre Almtal, deren Logo wir gerne mit euch genauer betrachten und in ihrem geistlichen Gehalt erschließen wollen.

Eine Ausgangsidee für das Logo war der Almfluss. Das Tal der Alm ist Namensgeberin unserer Pfarre und zugleich verbindendes Element unserer elf Pfarrgemeinden von Grünau im Süden bis Fischham im Norden, dort wo die Alm in die Traun mündet. Im Logo fließt die Alm aus dem Gebirge hervor, das mit drei Bergspitzen dargestellt ist.



**PFARRE
ALMTAL**

<https://www.dioezese-linz.at/almtal>

Die Dreieinigkeit steht symbolisch für die drei göttlichen Personen, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist. Im Namen des Dreieinigen sind wir im Wasser der Taufe hineingenommen worden in die Gemeinschaft der Kirche.

Um dieses landschaftliche Zentrum des Logos legt sich ein strichlierter Kreis. Die einzelnen Linien dieses Kreises symbolisieren die elf Pfarrgemeinden, die gemeinsam die Pfarre Almtal bilden.

Die zwölfte Linie des Kreises ist der Querbalken des Kreuzes. Dieses Kreuz steht oben in der Mitte, nicht als Gipfelkreuz der Berge, sondern als Heilszeichen der christlichen Gemeinden und aller auf Jesus Christus Getauften. Der Glaube an den menschengewordenen, gekreuzigten und auferstandenen Sohn Gottes verbindet die Christinnen und Christen der Pfarre Almtal.

Die Zwölfzahl der Kreislinien lässt uns an Vollkommenheit und Fülle denken. Biblisch kennen wir dies

von den zwölf Stämmen Israels oder den zwölf Aposteln bis hin zu den zwölf Toren des neuen Jerusalem am Ende der Zeiten (Offb 21,21).

Der Kreis steht in seiner Symbolik für Einheit und Unendlichkeit, ohne Anfang und ohne Ende. Im Pfarrlogo verweist der Kreis darauf, dass Jesus Christus Anfang und Ende ist. Uns ist dies vertraut als fester Bestandteil der Osterkerzenornamentik mit Alpha und Omega – erster und letzter Buchstabe des (griechischen) Alphabets. Zugleich ist der Kreis nicht vollständig geschlossen. Diese Öffnung symbolisiert eine Kirche, die nicht abgeschlossen ist, sondern offen für Suchende, für neue Menschen, für neue Wege. Verbunden in der Gemeinschaft, aber mit Raum für Wachstum und Entwicklung: eine lebendige Pfarre auf dem Weg.

Pfarrkurat P. Tassilo und
Seelsorgeteammitglied Renate Bruckner



Festmesse beim Pfarrgründungsfest der Pfarre Almtal am Pfingstmontag in Vorchdorf



UNTER GOTTES SEGEN

Einen angenehmen Sommer, mit oder ohne Urlaubsreise, aber immer mit Gott – das wünschen euch die Mitglieder des Seelsorgeteams der Pfarrgemeinde Eberstalzell

P. Tassilo Boxleitner, Renate Bruckner, Andreas Forstner,
Franz Gnadlinger, Peter Gissingner und Anna Weichselbaumer

*Wenn du jetzt packst für deine Reise durch den Sommer,
nimm alles mit, was du wirklich brauchst:*

*Für die kalten und die warmen Tage,
für die Stunden unter einem geschützten Dach
und die Stunden unter dem Weit des Himmels.*

*Gott schenke dir dazu, dass du auf die Schönheit sehen
und die Wunder der Umgebung und des Momentes genießen kannst.
Er leihe dir Geduld für das Warten im Stau auf der Autobahn
oder beim Anstehen in der Warteschlange
– und auch, bis die Erholung einsetzt.*

*Er gebe dir Abenteuerlust und Barmherzigkeit
für dich und die Menschen um dich herum.*

*Gott schenke dir Gelassenheit,
mit deinem kleinen Haushalt auf der Reise auszukommen
und am Reichtum seiner Schöpfung zu wachsen.*

*Er verleihe deinen Händen, dass du den Sand spüren magst,
der durch deine Finger läuft,
und den geliebten Menschen neben dir zu fühlen.*

*Denn Gott hat dir in Jesus Christus gesagt:
„Ich bin gekommen, damit die Menschen das Leben haben
und es in Fülle haben.“ (Joh 10,10)*

Pamela Barke (Evg. Landeskirche Württemberg;
in „liturgie konkret“ 7/2025)



Paula

Kristina Minichmair-Süsser
und Mike Süsser



Rosalie

Jennyfer Yvonne und
Nico Holzberger



Matthias

Julia und
Daniel Huber



Wir gedenken unserer Verstorbenen



Stefan Mittermair

† 12. Feb. 2026
im 49. Lj.



Alois Huemer

† 21. Feb. 2026
im 66. Lj.

Fest der Ehejubilare

Die Kath. Männerbewegung feiert auch heuer wieder das Fest der Ehejubiläen.

Alle Ehepaare die 25, 30, 40, 50, 60 Jahre oder länger verheiratet sind, sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Am Samstag, dem 19. September um 19 Uhr feiern wir gemeinsam den Gottesdienst in der Pfarrkirche und anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal.





Erstkommunion 2026 unter strahlendem Himmel

Bei herrlichem Frühlingswetter feierten heuer 31 Kinder am Sonntag, 26. April, ihre Erstkommunion. Ein ganz besonderer Tag für die Erstkommunionkinder, ihre Familien und die gesamte Pfarrgemeinde. Das Motto „Unter Gottes Schutz und Schirm“ prägte die Feier und stellte Geborgenheit, Vertrauen und Gemeinschaft in den Mittelpunkt.



Der Festtag begann feierlich mit einem gemeinsamen Zug von der Volksschule zur Pfarrkirche, begleitet von den Klängen der Musikkapelle. Viele Eltern, Verwandte und Pfarrmitglieder waren dabei und trugen zu einer besonders festlichen Atmosphäre bei.



ERSTKOMMUNION



In der liebevoll geschmückten Kirche wurde anschließend der Gottesdienst gefeiert, bei dem die Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen durften. Mit großer Aufmerksamkeit und spürbarer Freude gestalteten die Erstkommunionkinder die Feier mit und zeigten, wie intensiv sie sich auf diesen Tag vorbereitet hatten.

Das Motto „Unter Gottes Schutz und Schirm“ zog sich wie ein roter Faden durch den Gottesdienst und erinnerte daran, dass Gott die Menschen auf ihrem Lebensweg begleitet und behütet. So wurde die Erstkommunion nicht nur zu einem festlichen Ereignis, sondern auch zu einem stärkenden Zeichen des Glaubens.

Die von der Frauenbewegung organisierte Agape am Gemeindevorplatz bildete einen schönen Ausklang der Feier, vielen Dank dafür. Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem allen, die zur gelungenen Vorbereitung und Durchführung beigetragen haben, ganz besonders P. Tassilo, den Tischmüttern, den Lehrerinnen, den Musikerinnen, sowie allen helfenden Händen im Hintergrund.

Dieser Tag wird den Kindern und ihren Familien sicherlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Carola Steinmair



Firmlinge 2026

Firmgruppe mit dem **Sozialprojekt „Palmbuschenbinden“** im Altenheim.

Wir haben am 20. März 2026 gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewoher kleinere und größere Palmbuschen gebunden, ca. **90 Stück**.



Ein großer Dank gilt auch Andrea Dickinger, die uns die Räumlichkeiten organisierte und ein kleines Video erstellt hat.



Dabei wurden wir auch von Mariane Brunmayr-Bachl und Erwin Grundner unterstützt. Die Palmbuschen wurden dann durch Pater Tassilo bei der Messe am 22. März im Altenheim geweiht und an alle Bewohner verteilt.

Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.



Firmgruppe mit dem Projekt **„Gemeinsam unterwegs“**.

Seit Anfang Februar bereiten sich fünf Jugendliche aus unserer Pfarre auf das Sakrament der Firmung vor. Begleitet wird die Gruppe von Martina und Christian Söllradl. Mit dabei sind Daniel Mandl, Jakob Oberberger, Leonhard Kienesberger, Manuel Söllradl und Raphael Übermasser.

Gestartet wurde am 1. Februar mit einer stimmungsvollen Jugendmesse in Kirchberg. In den anschlie-

ßenden Firmstunden setzten sich die Firmlinge unter anderem mit dem Thema „Geist Gottes – was lenkt mich in meinem Leben?“ auseinander und tauschten sich über persönliche Werte und Orientierung aus.

Ein besonderes Highlight war die SpiriNight in Kremsmünster, die viele neue Impulse und Gemeinschaftserlebnisse brachte. Bei Workshops zu Müllvermeidung („Anti-Kübel Chaos“) und zur Textilindustrie („Check your T-Shirt“) setzten sich die Jugendlichen mit Nachhaltigkeit auseinander.



JUGEND



Besonders beeindruckend war auch das Kennenlernen von Firmspender Abt Bernhard im Stift Kremsmünster. Er gab Einblicke in die Firmung und erzählte von seiner Berufung – „ein cooler Firmspender“, meinten die Jugendlichen. Mit P. Tassilo ging es anschließend über den Dachboden bis in den Glockenturm der Stiftskirche.

Soziales Engagement zeigte die Gruppe beim Besuch im Altenheim: Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern wurde in der Karwoche die Pfarrkirche besichtigt und ihre Geschichte kennengelernt.

Die gemeinsame Zeit ist geprägt von vielen Eindrücken, neuen Erfahrungen und einem starken Miteinander auf dem Weg zur Firmung.



Firmgruppe mit dem Projekt „Backen zum Muttertag“.

Unsere Firmgruppe durfte bereits viele abwechslungsreiche und spannende gemeinsame Stunden erleben.



Bei einer Vorstellstunde lernten wir uns besser kennen und stärkten unser Gruppengefühl beim gemeinsamen Kochen und Essen. Außerdem besuchten wir in Vichtwang die Veranstaltung **Light Up**, bei der wir christliche

Themen auf spielerische Weise – etwa durch einen Escape Room – erleben konnten. Den Abend rundete eine gemeinsame Messe mit P. Arno ab.



Ein weiteres Highlight war unser Ausflug nach Kremsmünster, wo wir Abt Bernhard treffen durften und mit P. Tassilo eine exklusive Turmbesteigung erleben konnten.



Für unser Sozialprojekt zum Muttertag backten wir gemeinsam Lebkuchen für den Verein Leben.



Langweilig wird uns dabei bestimmt nie!

Firmgruppe mit dem Projekt „Firmreise 2026“.

In den letzten Wochen und Monaten hat sich in unserer Pfarre eine ganz besondere Gemeinschaft gebildet. Unsere Firmlinge sind gemeinsam auf dem Weg, und eines können wir jetzt schon sagen: **Diese Mädels sind einfach toll!**



Wir wollten die Firmvorbereitung modern, aktiv und herzlich gestalten. Dass Kirche viel mit unserem Alltag zu tun hat, haben wir in unseren Gruppenstunden hautnah erlebt:

- **Gemeinsam stark:** In der Gruppenarbeit haben wir uns mit den großen Fragen des Lebens und des Glaubens beschäftigt.

- **Schwungvoll dabei:** Wer sagt, dass Firmstunden immer still sein müssen? Bei unserem Hula-Hoop-Workout kam ordentlich Bewegung in die Sache!



- **Gemeinschaft genießen:** Beim gemeinsamen Grillen haben wir gelacht, geredet und die gute Gemeinschaft gefeiert.



Ein herzliches Dankeschön an die motivierten jungen Frauen für ihren Einsatz und ihre Offenheit. Wir freuen uns schon sehr auf das große Fest der Firmung!



Ahnsonntag 2026 – Ein Fest für Großeltern und Enkelkinder

Am Weißen Sonntag, dem ersten Sonntag nach Ostern, feiern wir in vielen Teilen Oberösterreichs traditionell den Ahnsonntag – einen besonderen Tag im Zeichen von Großeltern und Enkelkinder.



Die Messe wurde auch heuer wieder von den Frauen der Katholischen Frauenbewegung mitgestaltet und musikalisch von den „Togethers“ umrahmt.



Im Anschluss wurden am Kirchenvorplatz Ahnkipferl und verschiedene Mehlspeisen für einen guten Zweck verkauft. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Kauf die unterstützten Projekte möglich machen!



EINLADUNG ZUM ULRICHSKAFFEE

für Senioren

Dienstag, 07. Juli 2026

14:00 Uhr

im Altenheim Eberstalzell

Wir freuen uns auf Dich!

Gemeinsam Ostern feiern

Am Karfreitagnachmittag machten sich zahlreiche Kinder mit ihren Familien und alle Erstkommunionkinder mit ihren Tismüttern auf den Weg, um gemeinsam den Kinderkirche-Osterweg zu gehen. An verschiedenen Stationen wurde die Geschichte von Jesus kindgerecht und eindrucksvoll erlebbar gemacht.



Die erste Station beim Pfarrheim erinnerte an den Palmsonntag und den Einzug Jesu in Jerusalem. Weiter ging es zum Gemeindevorplatz, wo beim gemeinsamen Brotteilen an das letzte Abendmahl am Gründonnerstag gedacht wurde.

Am alten Friedhof wurde es still. Hier stand das Sterben Jesu am Kreuz im Mittelpunkt. Die letzte Station



bei den Glasengeln am neuen Friedhof lenkte den Blick bereits auf die Hoffnung von Ostern - „Jesus lebt!“

Zu Ostern selbst folgte um 10 Uhr die Familienmesse. Die berührende Geschichte „*Das verspreche ich dir...*“ vom Murmeltier Bruno und seiner Freundschaft zu einer Löwenzahnblume, die sich immer wieder veränderte, wurde erzählt und gezeigt. Die Kinder erfuhren dabei, was es bedeutet zu vertrauen, so wie auch wir darauf vertrauen dürfen, dass Jesus immer bei uns ist. Zum Schluss des Gottesdienstes tanzten alle Kinder begeistert zum Lied „Jesus lebt“. Mit viel Freude und einem Gefühl von Zuversicht endete die Ostermesse und ließ so die Botschaft von Ostern nachklingen. Anschließend durften sich die Kinder noch über die versteckten Ostereier rund um die Pfarrkirche freuen.



Das Team der Familienliturgie lädt euch jetzt schon zum gemeinsamen Familienweg am Sonntag, 27. September um 10:30 Uhr ein und wünscht euch allen einen wunderschönen Sommer.

Carola Steinmair

Impressum und Offenlegung:

Medieninhaber: Informations- und Kommunikationsorgan der römisch-katholischen Pfarre Eberstalzell; Herausgeber und Hersteller: Pfarre Eberstalzell, Hauptstraße 18, 4653 Eberstalzell; Redaktionsteam: P. Tassilo Boxleitner, Hermine Rühlinger, Augustine Niedrist, Inge Koschka, Waltraud Aigner; Verlags- und Herstellungsort: Eberstalzell. Grafik und Layout: Helmut Trausner, Repro Technik Ges.m.b.H, Eberstalzell. Es werden keine Beteiligungen an Medienunternehmen oder Mediendiensten gehalten. DVR: 29874(11471) mail to: pfarre.eberstalzell@dioezese-linz.at; Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 7. August 2026

Nachruf Alois Huemer



Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Alois Huemer, geboren am 29. Mai 1960, der am 21. Februar 2026 nach langer, mit bewundernswerter Geduld ertragener Krankheit verstorben ist.

Wir danken Alois von Herzen für sein engagiertes und stets positives Wirken in unserer Pfarrgemeinschaft.

Ob als Kantor in den Gottesdiensten oder als tragende Tenorstimme im Ulrichschor – sein Einsatz war beispielhaft und von großer Verlässlichkeit geprägt.

Bereits im Alter von 15 Jahren begann Alois seine musikalische Laufbahn im Kirchenchor Eberstalzell.

Über fünf Jahrzehnte hinweg lebte er seine Leidenschaft für die Musik mit großer Freude, Hingabe und Ausdauer. Sein Mut, seine Herzlichkeit und sein Elan werden uns sehr fehlen.

In den vergangenen Monaten durften wir zugleich einige junge, sing begeisterte Mitglieder in unserer Chorgemeinschaft willkommen heißen. Das erfüllt uns mit Dankbarkeit und Zuversicht für die Zukunft.

Der Ulrichschor plant heuer wieder ein **Weihnachtskonzert** am **Sonntag, dem 6. Dezember 2026**. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf einen festlichen musikalischen Abend.

Elisabeth Pommer-Kopplhuber

BUCHVORSTELLUNG

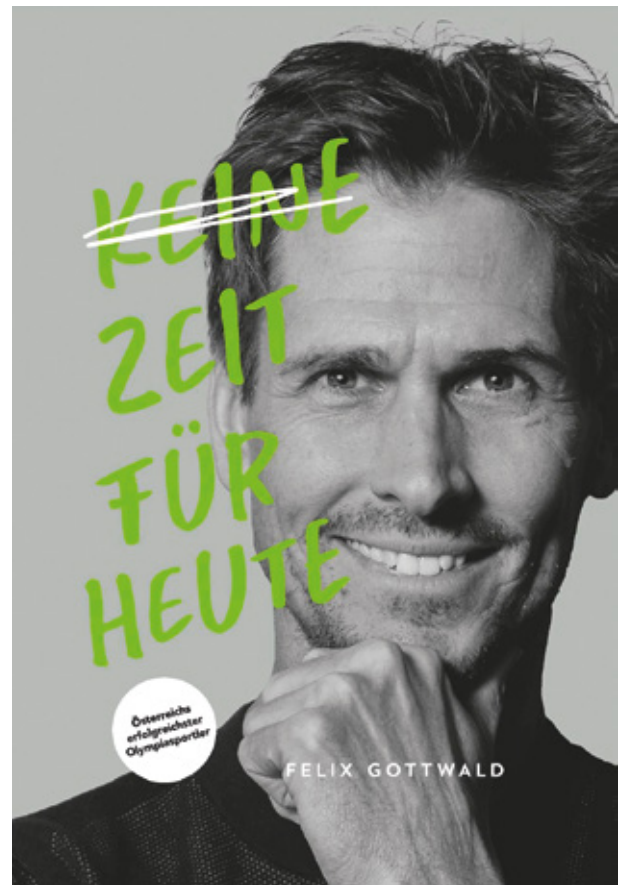
KEINE ZEIT FÜR HEUTE

Felix Gottwald

Bis heute erfolgreichster Olympiasportler Österreichs – spricht dir mit diesem Buch eine Einladung aus: dir Zeit für Heute zu nehmen. Dieses Buch ist weder Motivationsbibel, noch Selbstoptimierungsprogramm, sondern ein Buch das vieles kann und nichts muss. Nicht alles sofort. In kleinen Dosen. Immer wieder. Felix Gottwald hat an 42 aufeinanderfolgenden Abenden sein **Heute** handschriftlich festgehalten und reflektiert. Aus jeder Heute-Tagebucheintragung entstanden drei Erkenntnisse/Themen – zusammen 126 Kapitel, die einladen, klein zu beginnen. Jedes Kapitel endet mit drei Impulsen fürs Heute: Frage – Einladung – Haltung. Nicht als Abschluss, sondern als Gelegenheit, heute anzufangen. Dieses Buch steht für gelebte Präsenz und Wirksamkeit – Heute: sinnstiftend, gesund und freudvoll.

Lies so wie es dir passt: von vorne nach hinten - oder quer. Halte an, wo du innerlich nickst, halte inne, wo dich etwas berührt. Sei achtsam – nicht abarbeiten. Wenn du eher schnell unterwegs bist: Beeile dich langsam. Weil du es dir wert bist. Und dann: setze heute einen kleinen Schritt. Es sind die kleinen Schritte, die wirken dürfen. Zeit für Heute. Ohne Ausreden. Damit das bleiben darf, was bleiben soll. Dieses Buch macht – wenn du es zulässt – etwas mit dir und deinem Heute.

Gerti Krammel



Öffnungszeiten Bibliothek:

Do: 17.00 bis 18.30 Uhr

Sa: 09.00 bis 11.00 Uhr

So: 10.00 bis 11.30 Uhr

Öffentliche
Bibliothek
der Pfarre Eberstalzell



TERMINE

Noch mehr Informationen auf dem Monatszettel (auf der Pfarrhomepage und zum Mitnehmen im Kirchenportal).

Sonntag, 7. Juni
Einweihung der Landjugend-Kapelle
 16 Uhr in Getzelsdorf



Samstag, 13. Juni
 10 Uhr **Firmung**, Firmspender: Abt Bernhard Eckerstorfer OSB



Freitag, 19. Juni
Feuerwehrmesse
 19.30 Uhr Feuerwehrhaus Eberstalzell

Samstag, 27. Juni
 10 Uhr **Bergmesse** beim Kreuz am Ameisstein, Almsee

Sonntag, 5. Juli
Ulrichsfest und Kirtag
 10 Uhr Festmesse mit Ulrichschor und Familienliturgieteam



Donnerstag, 6. August
Hochfest der Verklärung unseres Herrn Jesus Christus
 19 Uhr in Kremsmünster Fest der Kremsmünsterer Pfarrgemeinden

Samstag, 15. August
Hochfest Mariä Himmelfahrt
 8.30 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe und Standmarkt, Goldhaubengruppe



Dienstag, 1. September
Anbetungstag der Pfarre Eberstalzell

Samstag, 19. September
 Fest der Ehejubilare um 19 Uhr in der Pfarrkirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal



Sonntag, 27. September
Familienweg (statt Bergmesse) nähere Infos im Monatszettel September!

Vorankündigungen



Pfarrcafé

21. Juni

5. Juli - Kirtag



Öffnungszeiten Pfarrkanzlei Freitag von 9:00 - 11:30 Uhr

Sonntagsgottesdienste
 Beachten Sie die sonntägigen Verlautbarungen und unsere Homepage. Beachten Sie auch die schriftlichen Ankündigungen im Kirchenportal.

Internet
www.dioezese-linz.at/eberstalzell

Pfarramt
 Freitag, 9:00 - 11:30 Uhr
 Tel. 07241 5517

Mag. P. Tassilo Boxleitner
 Tel. 0676 8776 5704

Bücherei
 Sonntag, 10:00 - 11:30 Uhr
 Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr
 Samstag, 9:00 - 11:00 Uhr

E-Mail
pfarre.eberstalzell@dioezese-linz.at

Ferienaktion

Am 15.07.2026 um 14:30 Uhr
in der Bibliothek Eberstalzell



„Eine Maus namens Julian“ ein Lesespiel zum Mitbasteln
mit Christa Öhlinger




Wir freuen uns auf Deinen Besuch!
ab 6 Jahre, Kosten 5,-€
Anmeldung Gemeinde Webshop





Öff. Bibliothek der Pfarrkirche Eberstalzell

FLOHMARKT

und EZA Markt



05. Juli 2026
10 – 16 Uhr

Öffentliche Bibliothek Eberstalzell
im Zuge des Zeller Kirtags

EZA Markt – mit fair gehandelten Produkten.



Kinder-, Jugend-, Sachbücher,
Antiquarische Bücher,
Romane, Spiele,
AV Medien, DVD, VHS, Schellack
und Schallplatten.



BUCHTREFF
SUF ZU WISSEN - IHRE BIBLIOTHEK

Die Bibliothek
Ihr Bildungsnahversorger

